



## **Ausbildung plus Studium (ausbildungsintegrierte Studiengänge)**

### **Was bedeutet dual studieren?**

Ein duales Studium verknüpft einen Studiengang an einer Hochschule mit den Inhalten einer betrieblichen Ausbildung in einem IHK-Beruf. Am Ende erreicht ein Studierender innerhalb von 6 bis 8 Semestern einen Doppelabschluss: Bachelor und IHK-Abschluss.

### **Welche Vorteile hat der Studierende?**

Studierende erwerben in kurzer Zeit zwei Abschlüsse und weisen ein besonders hohes Maß an beruflicher Handlungskompetenz nach. Vielfach erhalten die Studierenden eine Vergütung und viele Unternehmen übernehmen ebenfalls die Studiengebühren. Bereits während des Studiums werden enge Kontakte in ein Unternehmen geknüpft und die Absolventen können direkt im Anschluss an das Studium verantwortungsvolle Fachaufgaben im Unternehmen übernehmen. Die hohe Übernahmequote der Absolventen unterstreicht deren Attraktivität für die Wirtschaft, die betriebliche Erfahrung und Praxisnähe von Hochschulabsolventen sehr schätzt.

### **Welche Vorteile hat das Unternehmen?**

Unternehmen, die gemeinsam mit einer kooperierenden Hochschule duale Studienangebote machen, sichern sich frühzeitig besonders leistungsstarke und leistungswillige Nachwuchskräfte. Die Spitzengruppe der Abiturienten orientiert sich an besonders attraktiven Studienangeboten und duale Studienangebote gehören dazu. Anstatt die sehr guten Auszubildenden nach Beendigung in ein Studium zu verlieren, wird eine Bindung der Mitarbeiter erreicht. Die Absolventen können bereits in der Endphase des Studiums gezielt auf die spätere Fachaufgabe im Unternehmen vorbereitet werden. Dual Studierende sind somit eine Investition in eigene Fach- und Führungsnachwachskräfte, die sich schnell rechnet.

### **Für wen ist ein duales Studium geeignet?**

Nicht für jeden! Wer dual studieren möchte, sollte zur Leistungsspitze gehören, da diese Form des Studiums besonders hohe Anforderungen an schulische Vorkenntnisse, Ausdauer und Belastbarkeit stellt. Außerdem muss in der Regel ein Unternehmen überzeugt werden, den Studierenden aufzunehmen.

Auch Unternehmen müssen sich auf diese Studierenden in besonderer Form einstellen. Die betrieblichen Praxisphasen müssen besonders sorgfältig geplant, organisiert und mit den Studienplänen der Hochschule verzahnt werden. Im engen Kontakt mit dem Studierenden sollte frühzeitig deren mittelfristige Entwicklungsplanung im Unternehmen vereinbart werden.